



Wollen Neue Mobilität weiter voranbringen (v. l.): Andreas Speith, Vorsitzender, der neue Geschäftsführer Jonathan Behm und stellvertretender Vorsitzender Christoph Rüther, Landrat Paderborn.

11.04.2023 13:07 CEST

Jonathan Behm ist neuer Geschäftsführer der Initiative Neue Mobilität Paderborn

- **Koordination der Initiative Neue Mobilität Paderborn mit mehr als 70 Partnern**
- **Vom schwarmartigen Mobilitätssystem zum ganzheitlichen Konzept für Mobilität, Energie und Digitalisierung**

Der Neue Mobilität Paderborn e.V. hat einen neuen Geschäftsführer: Jonathan Behm, der die Initiative aus seiner Tätigkeit als Wissenschaftlicher

Mitarbeiter am Lehrstuhl für Leichtbau im Automobil (LiA) an der Universität Paderborn heraus von Anfang an begleitet hat, treibt das ehrgeizige Vorhaben zur Entwicklung einer Alternative für den Öffentlichen Nachverkehr (ÖPNV) im ländlichen Raum zukünftig voran. Der 27-jährige wird die ersten Aktivitäten zur Schaffung einer deutschlandweiten Modellregion für hocheffiziente, individualisierte Mobilität gezielt weiterentwickeln.

Behm begann nach seinem Abitur am Marianne-Weber-Gymnasium in Lemgo ein Kombinationsstudium Maschinenbau bei der Benteler International AG in Paderborn. Dabei übernahm er Ingenieurs-Tätigkeiten in unterschiedlichen Projekten der Bereiche E-Mobility sowie Forschung und Entwicklung und absolvierte einen viermonatigen Auslandsaufenthalt in den USA. Seit 2020 war er als Wissenschaftlichen Mitarbeiter an der Universität Paderborn unter anderem als Leiter eines Prototypenbaus im Bereich elektrischer Kleinfahrzeuge, als Koordinator des Projekts Re2Pli sowie im Antragswesen für Forschungs- und Entwicklungsprojekte aktiv.

Im Rahmen seiner Tätigkeit am Lehrstuhl für Leichtbau im Automobil bereitete er die Gründung des Neue Mobilität Paderborn e.V. vor und baute das Netzwerk mit mehr als 70 Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kreisen und Kommunen mit auf. "Jonathan Behm ist mit seinen Fähigkeiten und als Mann der ersten Stunde ideal geeignet, um die Position des Geschäftsführers zu übernehmen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit ihm", betonen Vorsitzender Andreas Speith (Geschäftsführer, Westfalen Weser) und sein Stellvertreter Christoph Rüter (Landrat, Kreis Paderborn).

Neben der Entwicklung eines schwarmartigen Mobilitätssystems möchte der Neue Mobilität Paderborn e.V. noch in diesem Jahr weitere Projekte starten, die zur Schaffung eines ganzheitlichen Konzeptes für Mobilität, Energie und Digitalisierung beitragen. "Der Verein soll als Nukleus zum Aufbau von Systemen beitragen, die für den ländlichen Raum neuartig sind. Dabei haben wir eine Breitenwirkung unserer Aktivitäten ebenso im Blick wie die Nachhaltigkeit im Sinne der notwendigen Verkehrs- und Energiewende", beschreibt Behm die Zielsetzung seiner neuen Tätigkeit als Geschäftsführer.

Pressekontakt:

Matthias Hack, Leiter Kommunikation | Pressesprecher

Mobil 0162/1010724,

E-Mail presse@nemo-paderborn.de

Westfalen Weser

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Westfalen Weser baut und betreibt regionale Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser, engagiert sich für Fernwärmekonzepte und investiert in Stadtwerke und energienahe Bereiche. Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region.

56 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber. Das operative Geschäft liegt in den beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen werden in der Westfalen Weser Beteiligungen GmbH gebündelt.